



Ralph Brinkhaus

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag



**Der Vorsitzende**  
Alexander Dobrindt MdB

Mitglieder der CDU/CSU-Fraktion  
im Deutschen Bundestag

Berlin, 5. März 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Bewältigung der Corona-Krise fordert die Bürgerinnen und Bürger und auch uns als Abgeordnete mittlerweile seit einem Jahr. Die gestrige Verabschiedung des Gesetzes zur Fortgeltung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen - nach guter und intensiver Diskussion in unserer Fraktion - war eine weitere wichtige Wegmarke. Wir setzen mit diesem Gesetz den notwendigen Rechtsrahmen für die Maßnahmen von Bund und Ländern.

Darüber hinaus setzen wir uns als Abgeordnete höchst engagiert für die Belange vor Ort ein, helfen Bürgerinnen und Bürgern, unterstützen Unternehmen und Selbständige, informieren und halten Kontakt. Dies ist ein wichtiger und bedeutender Teil der Abgeordnetentätigkeit, der von uns im Sinne der Menschen in unserem Land geleistet wird. Dabei gelten ganz selbstverständlich die Verhaltens- und Transparenzregeln für Abgeordnete. Wir danken allen, die sich in den letzten Monaten dafür eingesetzt haben, die Sorgen zu lindern und sich um die bestehenden Probleme zu kümmern.

Es muss aber ganz klar sein: Ein Tätigwerden im Rahmen des Mandats darf nicht mit persönlichen finanziellen Interessen verbunden werden. Wir sagen daher sehr deutlich, das Beziehen von Geldleistungen für die Vermittlung von medizinischer Schutzausrüstung im Rahmen der Pandemiebekämpfung von Abgeordneten stößt auf unser vollkommenes Unverständnis und wird von uns entschieden verurteilt. Wir erwarten, dass solche Sachverhalte vollkommen transparent dargestellt und aufgeklärt werden. So ein Verhalten entspricht nicht unseren Standards, schadet dem Ansehen der Politik insgesamt und ist nicht zu akzeptieren.

Herzliche Grüße

Ralph Biller 